

Presseinformation

5. Mai 2010

Neue Ausstellungen in Niederösterreich

Von „Donau. Fluch und Segen“ bis „Adolf Frohner begrüßt Hermann Leopoldi“

In Ardagger Markt bzw. im Ennshafen haben die Landeshauptleute von Nieder- und Oberösterreich, Dr. Erwin Pröll und Dr. Josef Pühringer, heute, Mittwoch, 5. Mai, die grenzüberschreitende Ausstellung „Donau. Fluch & Segen“ eröffnet. Die Schau zeigt bis 7. November, wie facettenreich das Leben in und an der Donau war und ist: Während es im historischen Ardagger Markt dabei um den Naturraum Donau und seine Veränderungen im Laufe der Geschichte geht, steht im Ennshafen mit dem Thema Schifffahrt der wirtschaftliche Aspekt der bedeutenden europäischen Wasserstraße im Vordergrund. Öffnungszeiten: Ardagger Markt: täglich von 10 bis 18 Uhr; Ennshafen: täglich von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 07479/6400 (Ardagger) bzw. 07223/827 77 (Ennshafen) sowie e-mail <mailto:info@dionau-ausstellung.at> und <http://www.donau-ausstellung.at/>.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 5. Mai, wird um 19 Uhr in der „Galerie im Turm“ in der Bezirkshauptmannschaft Baden eine Ausstellung der Künstlervereinigung Aspekt mit Arbeiten von Traude Haslauer eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 16. Mai; Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Baden unter 02252/868 00-230.

Ab heute, Mittwoch, 5. Mai, wird auch im Bergerhaus in Gumpoldskirchen die Ausstellung „Wahr-Nehmungen“ von Helga Nussbaum gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 16. Mai; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 15 bis 19.30 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 bis 19.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02252/621 01, e-mail office@gumpoldskirchen.at und <http://www.gumpoldskirchen.at/>.

„Meine Heimat. Das Weinviertel in Bildern“ zeigt Roman Wolf ab morgen, Donnerstag, 6. Mai, im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf; die Vernissage beginnt um 19 Uhr. Zu sehen sind die Arbeiten des 1949 in Mistelbach geborenen Künstlers bis 29. Mai. Nähere Informationen unter 0664/501 48 62 und <http://www.art-schmidatal.at/>.

Im Schloss Fischau wird morgen, Donnerstag, 6. Mai, um 19 Uhr die

Presseinformation

Ausstellungssaison 2010 mit „bad.fisch.au“, einer Schau der Wiener Neustädter Künstlervereinigung, eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 6. Juni; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 15 Uhr, Samstag und Sonntag von 17 bis 19 Uhr. Nähere Informationen beim Schloss Fischau unter 02639/2324, e-mail art@schloss-fischau.at und <http://www.schloss-fischau.at/>.

„Kunst und Abenteuer“ nennt sich eine Ausstellung mit Bildern, Fotos und Skulpturen von Franz Waghofer, die morgen Donnerstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Volksbank Baden eröffnet wird. Nähere Informationen unter 02252/883 00-0, e-mail info@baden.volksbank.at und <http://www.baden.volksbank.at/>.

Um 19.30 Uhr erfolgt am Donnerstag, 6. Mai, in der „Galerie im Dachgeschoss“ des Kulturzentrums Belvedereschlössl in Stockerau die Eröffnung der Ausstellung „100 Meisterwerke der Stiehliten“, einer Künstlervereinigung von insgesamt 12 MalerInnen innerhalb des Kunstförderungsvereins Stockerau und Umgebung. Ausstellungsdauer: bis 9. Mai; Öffnungszeiten: Samstag von 14 bis 18 Uhr, Sonntag von 10 bis 12 und 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Stockerau unter 02266/695 80.

Als Teil des Rahmenprogramms zur „Viennafair 2010“ lädt der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien morgen, Donnerstag, 6. Mai, ab 18 Uhr zu einer Führung durch die Ausstellung „Übersetzung ist eine Form / Translation Is a Mode“ mit dem Philosophen und Übersetzer Stefan Nowotny sowie dem Kuratorenteam Birgit Rinagl und Franz Thalmeir. Im Anschluss wird der Katalog zur Ausstellung präsentiert. Ausstellungsdauer: noch bis 29. Mai; Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 11 bis 19 Uhr, Donnerstag von 11 bis 20 Uhr und Samstag von 11 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und <http://www.kunstraum.net/>.

„Nackt am Nachmittag“ heißt eine von der Aktmalgruppe Erich Lhotsky gestaltete Ausstellung in der Sala Terrena, der Galerie im Stadtamt Mödling. Eröffnet wird am Donnerstag, 6. Mai, um 19 Uhr; zu besichtigen sind die Werke bis 16. Mai jeweils Dienstag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 16 bis 19 Uhr. Nähere Informationen unter 0676/558 80 06 und <http://www.moedling.at/>.

Ab Donnerstag, 6. Mai, wird auch im Museum Mödling der Bilderzyklus „1939 bis 1945 - Man darf nicht vergessen“ von Jörg Zaunbauer präsentiert; die Vernissage der Sonderausstellung im Thonetschlössl beginnt um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 30. Mai; Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 9 bis 13 Uhr, Samstag von

Presseinformation

10 bis 13 Uhr, Sonn- und Feiertag von 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Mödling unter 02236/241 59, e-mail museum.moedling@tele2.at und <http://www.museum.moedling.at/tf/>.

Zudem lädt das Team von „AEIOU“ in Mödling im Rahmen der Drei-Jahre-Feier am Donnerstag, 6. Mai, ab 19 Uhr zu einer Vernissage mit dem jungen Hinterbrühler Künstler Paul Schwaiger. Nähere Informationen unter 02236/22 23 28, e-mail info@aeiou.co.at und <http://www.aeiou.co.at/>.

„Oskar Kokoschka. Lebensstationen. Licht und Schatten“ nennt sich die diesjährige Ausstellung im Kokoschka-Haus Pöchlarn, die am Freitag, 7. Mai, um 19 Uhr eröffnet wird. Die Schau verknüpft den künstlerischen Werdegang Kokoschkas mit seiner persönlichen, in Bildern, Fotos, Briefen und anderen Dokumenten festgehaltenen Lebensgeschichte. Ausstellungsdauer: bis 26. Oktober; Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kokoschka-Haus Pöchlarn unter 02757/7656 und <http://www.oskarkokoschka.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 7. Mai, wird um 19 Uhr in der Galerie „blaugelbe“ in Zwettl die Ausstellung „Export“ von Martin Kitzler, Christoph Meier und Jakob Neulinger eröffnet. Die drei Künstler, die allesamt über eine enge Verbindung zu Zwettl verfügen, zeigen dabei jeweils eine Raum-Installation. Ausstellungsdauer: bis 30. Mai; Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02822/548 06, e-mail info@blaugelbezwettl.com und <http://www.blaugelbezwettl.com/>.

Die Stadtgemeinde Tulln lädt am Freitag, 7. Mai, um 19.30 Uhr zur Eröffnung einer Ausstellung mit Arbeiten von Wilhelm Kaufmann in das Minoritenkloster. Gezeigt wird diese mit rund 150 Exponaten erste umfassende Retrospektive des 1895 in Wien geborenen Malers bis 4. Juli. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim Minoritenkloster Tulln unter 02272/690-122 bzw. e-mail stadtamt@tulln.at und www.tulln.at/kaufmann.

Am Freitag, 7. Mai, wird auch um 19 Uhr in der Galerie „Kultur Mitte“ in Krems die Ausstellung „Tokyo Tension. Impressionen einer Reise“ mit am Computerbildschirm verändertem fotografischem Ausgangsmaterial von Stefan Emmelmann eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 21. Mai; Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9 bis 12 Uhr sowie nachmittags nach telefonischer Anmeldung. Nähere Informationen bei der „Kultur Mitte“ unter 02732/824 13 bzw. 0676/924 96 86.

Presseinformation

Architektur von der Hütte bis zum Schloss in Aquarell, Tusche und Graphit präsentiert die Ausstellung „Unter einem Dach“ im Haus der Kunst in Baden, die am Freitag, 7. Mai, um 19 Uhr eröffnet wird. Gezeigt werden die Arbeiten von Corinna Gebhart, 1942 in Traiskirchen geboren, und ihrer Zeichengruppe Andreas, Axel und Gregor Gausch sowie Malika Zhedelova bis 16. Mai. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag bzw. Feiertag von 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt Baden unter 02252/868 00-550.

Öl-, Keramik-, Acryl- und Silikonbilder, Aquarelle, Skulpturen, Linolschnitte, kunsthandwerkliche Gegenstände und Modeschmuck präsentiert die Frühlingsvernissage der Galerie of fine arts in Baden am Freitag, 7. Mai, ab 18 Uhr. Nähere Informationen beim Atelier of fine arts unter 0699/11 95 11 93 und <http://www.fine-arts-galerie.com/>.

Am Samstag, 8. Mai, lädt der Kunstverein Mistelbach um 18 Uhr zur Vernissage einer Ausstellung mit Arbeiten von Walter Vopava in das Barockschlössl Mistelbach; parallel dazu werden im Kabinett Werke von Cornelia Rubey gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 6. Juni; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und <http://www.kunstverein-mistelbach.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 8. Mai, wird um 18 Uhr im Schloss Wolkersdorf die Ausstellung „Visuell - virtuell - parallel. SchriftstellerInnen fotografieren“ eröffnet. Zu sehen sind die Arbeiten von Barbara Köhler, Brigitta Falkner, Sabine Scho, Christiane Zintzen, Dieter Sperl, Petra Coronato, Liesl Ujvary, Ann Cotten und Monika Rinck bis 30. Mai. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung. Nähere Informationen bei der NÖ Fotoinitiative „FLUSS“ unter 02245/5455, e-mail info@fotofluss.at und <http://www.fotofluss.at/>.

Auf Schloss Greillenstein stellen demnächst Alexander Eggenhofer, Michelle Haintz und Simone Hainz aus; eröffnet wird die Schau in der Galerie des Schlosses am Samstag, 8. Mai, um 15 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 5. Juni; Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen auf Schloss Greillenstein unter 02989/8080-21, e-mail schloss.greillenstein@aon.at und <http://www.greillenstein.at/>.

Schließlich wird am Sonntag, 9. Mai, um 17 Uhr in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach die Ausstellung „Adolf Frohner grüßt Hermann Leopoldi oder Schön

Presseinformation

ist so ein Ringelspiel" mit Arbeiten von Adolf Frohner eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 6. Juni; Besichtigung jederzeit; Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63 und 0676/413 46 47, e-mail ursula.fischer@utanet.at und <http://www.galerieamlieglweg.at/>.